

Was wollen wir erreichen?

www.ruppiner-hospiz.de

Wir wollen schwerstkranken und sterbenden Menschen ein Zuhause geben. Dazu bieten wir unseren Gästen ein Haus mit wohnlichem Charakter, in dem sie sich sicher und geborgen fühlen und ihr Kranksein und Leiden in Würde annehmen und akzeptieren können.

Die Selbstbestimmung des Kranken in seiner letzten Lebensphase ist oberstes Gebot.

Die Betreuung des Gastes und seiner Angehörigen erfolgt in einer liebevollen Umgebung durch ein multi-professionelles Team.

Es ist unser besonderes Ziel, die Persönlichkeit des Kranken zu achten, die Individualität zu wahren und die Wünsche des Betroffenen zu berücksichtigen.

Wir bemühen uns, für die Sterbenden ein Betreuer, ein Partner, ein Begleiter, ja ein Freund zu sein.

Wir möchten alles dafür tun, dass unsere Gäste in Frieden sterben können und ihre Würde bis zu letzt gewahrt bleibt.

*Nicht dem Leben mehr Tage,
sondern den Tagen mehr Leben geben.*

Cicely Saunders (1918-2005)
Krankenschwester, Ärztin, Sozialarbeiterin
Mitbegründerin der modernen Hospizbewegung



Ruppiner Hospiz e.V.
c/o Hospiz "Haus Wegwarte"
Fehrbelliner Straße 38
16816 Neuruppin

Tel.: 03391 3917100
Fax: 03391 3917109
E-Mail: info@ruppiner-hospiz.de
Web: www.ruppiner-hospiz.de



Finanzierung

Die Krankenkassen und Pflegeversicherungen tragen auf gesetzlicher Grundlage nur einen Teil der Kosten. Deshalb müssen die stationären Hospize 5 % der Gesamtkosten aufgrund der Rahmenvereinbarung zwischen den Kostenträgern und dem Träger des stationären Hospizes in Form von Spenden und ehrenamtlicher Arbeit aufbringen.

Träger

Der Ruppiner Hospiz e. V. ist Träger des Ruppiner Hospizes "Haus Wegarte" und Gesellschafter der HOSPA gGmbH. Der überkonfessionelle und gemeinnützige Verein besteht seit 1999. Vorstandsvorsitzender ist Prof. Dr. Dieter Nürnberg.

Unterstützung

Sie können uns helfen, indem Sie Aufgaben in den bestehenden Arbeitsgruppen übernehmen und uns mit ehrenamtlicher Arbeit zur Seite stehen. Auch finanziell können Sie uns unterstützen (Bitte geben Sie bei einer Überweisung Ihren Namen und Ihre Adresse an, damit Ihnen eine Spendenquittung zur Vorlage beim Finanzamt ausgestellt werden kann).

Spendenkonto: Sparkasse Ostprignitz-Ruppin
IBAN: DE27 1605 0202 1730 0261 05
BIC: WELADED1OPR

*Hospiz
Haus Wegwarte*
betreuen beraten
begleiten



**Ruppiner
Hospiz e.V.**

Was bedeutet Hospiz?

Hospiz (lat. hospitium) bedeutet »Herberge«. Im Mittelalter fanden Reisende und Pilger hier einen Platz um auszuruhen, aber auch Pflege und Betreuung bei schwerster Krankheit.

Heute sind Hospize Häuser und Dienste für unheilbar kranke Menschen mit geringer Lebenserwartung.

Die Hospizbewegung will dazu beitragen, dem sterbenden Menschen bis zuletzt ein würdevolles Leben zu ermöglichen. Seine Wünsche und die Wünsche der ihm nahe stehenden Menschen bilden das Zentrum des Handelns.

Hospizarbeit bezieht das soziale Umfeld des Kranken ein und will dazu beitragen, dass der sterbende Mensch seine Situation bewusst akzeptieren kann.

*Das Sterben ist ein Teil des Lebens,
es wird weder beschleunigt
noch hinaus gezögert.
Die lebensbejahende Grundhaltung
schließt aktive Sterbehilfe aus.*

www.ruppiner-hospiz.de

Leiterin »Haus Wegwarte« und Palliativzentrum am Eiskeller:

Juliane Schöbler
j.schoessler@hospa-neuruppin.de
Tel.: 03391 3917222

Sozialarbeiterin:

Aleksandra Trawa
a.trawa@hospa-neuruppin.de
Tel.: 03391 3917202

Der ambulante ehrenamtliche Hospizdienst (AHD)

Wir wollen darauf hinwirken, dass schwerkranke und sterbende Menschen auch die letzten Wochen und Tage in ihrer gewohnten Umgebung zu Hause und umsorgt von Familie und Freunden erleben können.

Betroffenen und ebenso Angehörigen und Freunden bieten wir Beratung, Hilfe und Entlastung an. Wir möchten uns Zeit für die Kranken nehmen, auf ihre Wünsche und Bedürfnisse eingehen und menschenwürdiges Sterben liebevoll begleiten. Wahrhaftigkeit im Gespräch mit den Kranken und ihren Angehörigen setzen wir voraus.

Wir verstehen unseren Dienst als Ergänzung zur häuslichen Krankenpflege, zur ärztlichen Versorgung und zu anderen Diensten.

In Seminaren und Fortbildungen bereiten wir uns auf das Begleiten Schwerstkranker und ihrer Angehörigen vor. Alles, was uns im Rahmen der Begleitungen anvertraut wird, unterliegt der Schweigepflicht. Wir begleiten, unterstützen und beraten schwerstkranke Menschen auf Wunsch zu Hause, im Krankenhaus, im Pflegeheim und in anderen Einrichtungen.

Regelmäßig treffen wir uns unter professioneller Leitung zur Supervision. Wir sind Frauen und Männer und gehören unterschiedlichen Konfessionen, Alters- und Berufsgruppen an. Wir erbringen den Hospizdienst ehrenamtlich und unentgeltlich.

Dass unser Hospizdienst weiter ausgebaut werden kann, setzt die Bereitschaft engagierter Menschen zur Mitwirkung voraus. Wenn Sie interessiert sind und sich angesprochen fühlen, melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle.

Koordination/Trauerbegleitung:

Susanne Hoch
s.hoch@hospa-neuruppin.de | Mobil: 0151 21926747
Katja Wendt
k.wendt@hospa-neuruppin.de | Mobil: 0151 23216702
Sabrina Breuer
s.breuer@hospa-neuruppin.de | Tel.: 0151 16059233

Das stationäre Hospiz »Haus Wegwarte«

Im stationären Hospiz werden Menschen aufgenommen und betreut, die an einer unheilbaren Krankheit (z. B. Krebs, Nerven- und Muskelerkrankungen, Aids) leiden.

Die Betroffenen erhalten eine ganzheitliche palliative Pflege und Begleitung und bekommen die individuelle Zuwendung, die für den letzten Lebensweg besonders wichtig ist. Das »Haus Wegwarte« befindet sich in der schönen Fontanestadt Neuruppin.

Es verfügt über 12 Einzelzimmer mit Bad/WC und Gartenterrasse. Neben der Grundeinrichtung ist jedem Gast die Gestaltung der Räume mit persönlichen Gegenständen freigestellt. Auch liebevoll gewonnene Haustiere können mitgebracht werden.

Angehörige können in einem separaten Gästezimmer im Obergeschoss übernachten oder auf einer Aufbettung im Zimmer des zu pflegenden Hospizgastes schlafen.

Das Tageshospiz

Das Angebot des Tageshospizes richtet sich an Menschen mit einer fortgeschrittenen Erkrankung, die nicht mehr heilbar ist (z. Bsp. Tumor- oder neurologische Erkrankungen) und die zu Hause leben.

Ziel ist es, die pflegenden Angehörigen zu entlasten und dem Kranken besondere Tage in der Woche zu ermöglichen.

Pflegedienstleitung:

Christine Wiegand
c.wiegand@hospa-neuruppin.de
Tel.: 03391 3917200

